



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Bahnhof Karlsruhe die Straßenbahnlinie

- S4/S41 Richtung Bretten/Eppingen,
- S1/S11 Richtung Hochstetten oder
- 2 Richtung Wolfartsweier

Haltestellen: „Marktplatz“ oder „Ettlinger Tor“

Der Besuchereingang befindet sich auf der Gebäudeseite Karl-Friedrich-Straße.

Anfahrt mit dem Pkw

Aus Richtung Frankfurt, Pforzheim, Basel an der AB-Ausfahrt Karlsruhe-Mitte auf die „Südtangente“ in Richtung Rheinhafen/Landau bis Ausfahrt „2“ Hauptbahnhof.

Nach der Ausfahrt rechts abbiegen.

Der Vorfahrtsstraße folgend an der nächsten Kreuzung links (unter Eisenbahnbrücke durch).

Geradeaus auf der Ettlinger Straße über den Ettlinger-Tor-Platz in die Karl-Friedrich-Straße. Das Dienstgebäude befindet sich auf der rechten Seite.

KONTAKT

europe *direct* Karlsruhe
 im Regierungspräsidium Karlsruhe
 Referat 27
 Markgrafenstraße 46
 76133 Karlsruhe

Elke Hofmann-Kellmerit
 Telefon 0721 926-7404
 Dietrich Pouw
 Telefon 0721 926-7407

Fax: 0721 933-40276
 E-Mail: europa@rpk.bwl.de

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 08.30 bis 12.30 Uhr
 und nach Vereinbarung

www.europedirect-karlsruhe.de

EINLADUNG

WEGE AUS DER EUROPÄISCHEN FINANZKRISE

Informations- und
Diskussionsveranstaltung

Dienstag, 14. September 2010
19.00 Uhr



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

Veranstaltungsort:
Regierungspräsidium am Rondellplatz
Karl-Friedrich-Straße 17
76133 Karlsruhe
- Meidinger Saal -

Eintritt frei
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Europe *Direct* Karlsruhe ist die regionale Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger zu Europafragen.

Mit dieser Veranstaltung wenden wir uns an interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich über den aktuellen Stand der europäischen Finanzkrise informieren möchten.

Die US-Immobilienkrise im Jahr 2007 weitete sich zu einer weltweiten Banken-, Finanz und Wirtschaftskrise aus, die weltweit einen bisher beispiellosen Einbruch der Wirtschaftsleistung und einen drastischen Anstieg der Arbeitslosigkeit in Europa zur Folge hatte.

Die Staatsdefizite in Griechenland und in anderen europäischen Mitgliedsländern hatten im Frühjahr 2010 zu einer Krise des Euro geführt, die durch einen politischen Kraftakt der Mitgliedstaaten, der EU und der Europäischen Zentralbank zunächst eingedämmt werden konnte.

In seinem Vortrag wird Prof. Wentzel mögliche Lösungsansätze für einen Weg aus dieser schwierigen, Europa destabilisierenden Situation aufzeigen und mit den Teilnehmern der Veranstaltung diskutieren.

PROGRAMM

19.00 Uhr
Begrüßung
Uwe Hempelmann
Regierungspräsidium Karlsruhe

19.05 Uhr
Vortrag „Wege aus der europäischen Finanzkrise“
Prof. Dr. Dirk Wentzel
Fachhochschule Pforzheim

20.10 Uhr
Diskussion

Ausklang bei einem kleinen Stehempfang

ZUR PERSON



Prof. Dr. Dirk Wentzel

Studium an der Universität Bonn
Promotion und Habilitation an der Universität Marburg
Gastdozent an der Moskauer Universität, New York University und an der Pennsylvania State University
Humboldt-Stipendiat an der Pennsylvania State University.

Dr. Wentzel ist seit 2003 Professor für Volkswirtschaft und Europäische Wirtschaftsbeziehungen an der Fachhochschule Pforzheim.

Er lehrt und forscht nicht nur über die europäischen Zusammenhänge der Finanzwirtschaft und des Wirtschaftsrechts, auch zahlreiche Publikationen von Herrn Wentzel sind bereits erschienen.

Ein Schwerpunkt seiner Arbeit ist u.a. die Perspektive „Europe from outside“, also die Wahrnehmung der Wirtschaftsmacht Europa in anderen Weltregionen wie den USA und China.

Er ist Mitglied verschiedener wissenschaftlicher Vereinigungen und seit 2005 Inhaber des einzigen Jean-Monnet-Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre in Baden-Württemberg.